

Archive kommen mit vier Alben nach Deutschland

Zwei Tage, vier Alben: So lässt sich das Konzept herunterbrechen, mit dem die britische Band Archive Anfang nächsten Jahres nach Berlin ins Tempodrom – und neu bestätigt – auch ins Carlswerk Victoria in Köln kommt. Die Gruppe rund um die beiden Musiker Darius Keeler und Danny Griffiths feiert in diesem Jahr (mit Unterbrechungen) ihr 30. Jubiläum. Drei Jahrzehnte, in denen die Briten ihren anfänglichen Trip-Hop-Sound immer weiter aufgebrochen und sich über die Jahre zum Space-Rock gewandelt haben. Seit jeher ist das



Kollektiv für Konzeptalben bekannt, wie auch dafür, immer wieder mit frischen, innovativen Ideen am Start zu sein, die von dem immer wieder wechselnden Band-Line-Up in Begleitung des unglaublichen musikalischen Outputs umgesetzt werden. So waren Archive bei ihrem bis dato letzten Deutschland-Besuch anstatt wie üblich mit einem Support-Act, stattdessen mit ihrem eigenen Schwarz-Weiß-Film unterwegs, der die Zuschauer*innen vorab auf die Konzerte eingestimmt hat. Mit vier ihrer insgesamt über 15 Alben, EP's, Compilations, Soundtracks und Remix-Werken macht sich die Rock-Band im Februar nächsten Jahres nun wieder auf nach Berlin. Den Anfang macht „You All Look The Same To Me“, die dritte Platte der Band aus dem Jahr 2002. Das Art-Rock-Werk kommt mit zehn Songs und einer gehörigen Portion Elektronik daher. Der Titel lässt hingegen täuschen: Kein Song gleicht dem anderen. Dazu spielt die Gruppe am ersten Abend die Platte „Noise“ aus 2004, die genau dort ansetzt, wo „You Look All The Same To Me“ zwei Jahre zuvor aufgehört hatte. Der zweite Abend gehört den beiden „Controlling Crowds“ Alben aus 2009, die experimentell eine große stilistische Bandbreite aufmachen, bei der die Trip-Hop-Wurzeln zwar nicht vergessen, aber von den für diese Platte von Archive ganzen 13 beteiligten Musikern stellenweise bewusst übergangen werden. Die Chance für alle langjährigen Archive-Fans, noch einmal in die frühe Diskografie der sich ständig wandelnden Gruppe einzutauchen. Und wer die Band kennt, wird wohl wissen, dass der Ausflug in die musikalische Vergangenheit bestimmt nicht die einzige Besonderheit der Deutschlandtour bleiben wird.

Präsentiert werden die Termine von VISIONS, kulturnews und laut.de.

12.02.2025 Köln - Carlswerk Victoria
21. & 22.02.2025 Berlin - Tempodrom

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp Scorpio.de



Tickets für die Shows gibt es für 38,00 Euro zzgl. Gebühren für eine Show und 60,00€ zzgl. Gebühren im Kombiticket für beide Berlin-Shows an allen bekannten CTS-VVK Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20€/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max.0,60€/Anruf), auf fkp Scorpio.de und eventim.de.

Mehr Infos und Musik unter: archive.tmstor.es, [instagram.com/archiveofficial](https://www.instagram.com/archiveofficial), [youtube.com/@archiveofficial](https://www.youtube.com/@archiveofficial) und [facebook.com/ArchiveOfficial/](https://www.facebook.com/ArchiveOfficial/).

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkp Scorpio.de unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Helen von Daacke
helen.vondaacke@fkp Scorpio.com
Tel.: 040 853 88 851

PRESSE MATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter
<http://www.fkp Scorpio.de/de/presse>